Koller Auktionen - Lot 3032 Z41 Schweizer Kunst - Freitag 02 Dezember 2016, 15.00 Uhr



ALBERT ANKER

(1831 Ins 1910)

Grossmutter am Spinnrad und schlafender Knabe auf Ofenbank. 1883.

Öl auf Leinwand.

Unten links signiert und datiert: Anker 1883.

81 x 65 cm.

Provenienz: - Privatbesitz Bern, 1928. - Bedeutende Zürcher Privatsammlung. Literatur: Kuthy, Sandor und Bhattacharya-Stettler, Therese: Albert Anker - Werkkatalog der Gemälde und Ölstudien, Basel 1995, S. 160, Nr. 302 (mit Abb.). Ein ruhiger Moment der Besonnenheit und des Vertrauens wird in dem hier angebotenen Gemälde von Albert Anker aus dem Jahr 1883 festgehalten. Während die Grossmutter konzentriert am Spinnrad sitzt, schläft der Knabe auf der warmen Sitzfläche eines

Koller Auktionen - Lot 3032 Z41 Schweizer Kunst - Freitag 02 Dezember 2016, 15.00 Uhr

grünen Kachelofens. Die abgelegten Schuhe des Jungens und die in das Spinnen vertiefte, meditative Haltung der Grossmutter lassen auf eine entspannte und sehr vertraute Stimmung schliessen. Anker thematisiert das friedliche Zusammenleben der Generationen und gibt einen intimen Einblick in das häusliche Leben seiner Zeitgenossen. Das Ensemble von Ofen, Stabelle und Pendeluhr sind bekannte Requisiten, die in Ankers Bildern immer wieder vorkommen und den Zeitgeist detailliert aufgreifen. Nebst der Ausstrahlung eines Moments der Ruhe besitzt das Bild auch lebhafte Züge. So ist das Spinnrad, das im Mittelpunkt des Gemäldes angesiedelt ist und sich im Lichteinfall befindet, am Rotieren, während in der oberen rechten Ecke das Pendel der Uhr stetig hin und her schwingt. Albert Anker gelingt es, das wohlige Gefühl dieses Moments der Ruhe einzufangen und bis in die heutige Zeit zu transportieren.

CHF 900 000 / 1 400 000 € 927 840 / 1 443 300

